

Gemeinde Denkingen
Landkreis Tuttlingen

Vorlage GR/2017/012
Aufstellen Hundetoilette

Gemeinderat

14.02.2017

öffentlich

In regelmäßigen Abständen wird von Bürgerschaft und Gemeinderat das Thema Hundekot diskutiert. Insbesondere wenn der Schnee taut und die Hinterlassenschaften eines gesamten Winters am Straßen-/Feldwegrand zu besichtigen sind. Aufgrund der Minustemperaturen verrotten die Hundehaufen nicht und sind somit nach der Schneeschmelze in geballter Form sichtbar.

Zuletzt hat sich der Gemeinderat im Februar 2015 mit der Aufstellung von Hundetoiletten befasst. Wir haben damals dargelegt, dass die Anschaffung einer Hundetoilette ca. 600 € kostet und der Aufwand für den Bauhof bei ca. 560 €/Hundetoilette liegt (Grundlage 2015). Der Gemeinderat hat im Feb. 2015 seinen Grundsatzbeschluss aus früheren Jahren bekräftigt, dass man nur im Innenbereich Hundetoiletten aufstellen möchte. Bei Bedarf kann man das bisherige Angebot im Innenbereich jedoch ausweiten.

Aus der Bürgerschaft wurde nun der Wunsch an uns herangetragen, dass man am Ende des Neubaugebiets „Lehräcker“ sowie im Bereich der Marienstatue „Gänsäcker“ eine Hundetoilette aufstellen möge.

Den Bereich Lehräcker unterstützen wir, da die Bebauung (Innenbereich) in der Zwischenzeit ja entsprechend ausgedehnt wurde. Wir würden hier eine Hundetoilette im Bereich der Kreuzung zur Kleintierzuchtanlage am Ende der Bebauung aufstellen.

Im Bereich „Marienstatue“ würden wir ablehnen, da es eine Ausnahme vom bisherigen Grundsatzbeschluss darstellt und damit „Tür und Tor“ für weitere Anträge geöffnet würde. Das ist dann vom Bauhof nicht mehr zu handhaben, da insbesondere in den Sommermonaten eine mehrmalige Leerung in der Woche notwendig wird.

Weiter ist sicherlich einer Verunreinigung von Gehwegen, Straßen und öffentlichen Plätzen im Innenbereich ein anderer Stellenwert einzuräumen. Eine Verunreinigung der Wege tritt im Außenbereich in der Regel nicht ein, im Gegensatz zu den Verunreinigungen der Wege im Zuge der Ausbringung von Mist auf Feldern.

Je weiter eine Hundetoilette entfernt ist, desto größer ist die Gefahr, dass Hundehalter die „vollen“ Tüten einfach am Straßenrand ablegen. Dies führt unserer Ansicht nach zu einem viel größeren Problem mit Plastikmüll auf landwirtschaftlichen Flächen.

Beschlussvorschlag:

Am Ende des Baugebiets „Lehräcker“ wird eine weitere Hundetoilette aufgestellt. Ansonsten bleibt es beim Grundsatzbeschluss, dass Hundetoiletten nur im Innenbereich und nicht im Außenbereich aufgestellt werden.

Anlage/n

- keine -

Wuhrer
Bürgermeister